



09.03.2023

## **Bericht des Radsportbezirks durch den Vorsitzenden**

Im Bezirk sind mit Stand 31.12.22 exakt 2984 Vereinsmitglieder in 44 Vereinen bzw. Sparten im BRV gemeldet. Größter Verein ist der RSC Kelheim mit 362, vor Team Baier mit 240 und RSV Passau mit 215 im BRV gemeldeten Mitgliedern. Die derzeitige Vorstandschaft ist komplett und ist letztes Jahr neu gewählt worden.

### **Zum Sportjahr 2022:**

**Straßen Rennsport:** Insgesamt wurden 3 Lizenzrennen, und zwar in Patriching durch den RSV Passau und in Oberdietfurth durch den SV Eintracht jeweils ein Rundstreckenrennen und in Loizenkirchen ein Einzelzeitfahren durch den RSV Dingolfing ausgerichtet. Dazu kamen noch die Jedermann Rennen des Gehörlosen Sportvereins Landshut bei Obergleim sowie das schon traditionelle 24h Rennen des RSC Kelheim.

**Mountainbike:** Insgesamt 4 Lizenz Rennen im bayerischen Wald zusammen mit weiteren 3 Veranstaltungen im benachbarten Tschechien, die zum Sparkassen Cup als Gesamtwertung gezählt wurden. Weitere 3 Rennen gewertet zum Rygol Cup, der den bisherigen Jura Cup ersetzt, Veranstaltungen waren in Kelheim, Abensbergs und Sandharlanden, hier auch als Bayernligarennen mit BM XCE Meisterschaft ausgefahren.

**Bahnradspport:** Hier hat der Verein Bahnradspport Bayern insgesamt 4 Bahnrennen zusammen mit verschiedenen Lehrgängen ausgerichtet. Apropos Isarradstadion in Niederpörling. Hier hat der Radsportbezirk in 2022 für insgesamt etwa 4700€ die Schadstellen an der Betonoberfläche professionell von einer Fachfirma ausbessern lassen, um keine Wettbewerbsabbrüche oder gar Unfälle durch abplatzenden Beton zu riskieren bzw. zu verursachen. Die Bahnoberfläche befindet sich damit in einem ausgezeichneten wettbewerbsfähigen Zustand, und auch die Optik mit den vor Jahren erneuerten Linien sowie der farblich hellblau abgesetzten Cote de Azur, unterstreicht den guten Gesamteindruck.

Abschließend möchte ich mich nochmal bei allen Veranstaltern recht herzlich bedanken, in den zunehmend schwierig werdenden Zeiten, weil mit hohen behördlichen Auflagen versehen, doch Veranstaltungen zu wagen und dann ohne Beanstandungen durchzuführen. Die teilnehmenden Radsportler sind uns hier sehr dankbar, wie immer wieder von verschiedenen Stellen berichtet wird.

Josef Stöckl, 1. Vorsitzender Radsportbezirk Niederbayern